

WDV-INFORMATIK AG. Sie feiert im laufenden Jahr ihr 175-Jahr-Jubiläum, die Schreinerei Röchlin in Kerns OW. Was noch mit reiner Handarbeit begann, wurde tief im 19. Jahrhundert mit Wasserkraft «modernisiert».

Vom Wasserrad zur 3D-Visualisierung

Nach der Modernisierung mit Wasserkraft wurde die Firma Röchlin dank einem Elektromotor zur mechanischen Schreinerei. Und bereits im Jahr 1991 schafften sich Lukas und Maria Röchlin die erste Branchen-Software an, die Schreinerlösung von Treichler.

«In einem Familienbetrieb ist es entscheidend, dass auch die neue Generation Mut beweist.»

LUCKY RÖTHLIN

Mehr als 20 Jahre blieb man dem Anbieter treu, auch dann noch, als dieser seine Firma verkaufte. «Etwas später erhielten wir die Möglichkeit, auf eine neuere, umfassendere Software-Lösung umzusteigen», erinnert sich Lucky Röchlin. Er ist firmenintern die treibende Kraft im Bereich Informatik und verkörpert zusammen mit seinem Bruder Philipp bereits die sechste Generation der Schreinerdynastie Röchlin.

«Wichtig ist halt, dass man sich Neuem gegenüber nicht verschliesst», bringt Lucky Röchlin seine Grundhaltung auf den Punkt. «Die WDV-INFORMATIK AG zeigte uns dann auf, wie ihre Branchen-Software EVO zusammen mit «PointLineCAD» unsere Bedürf-

GRÜNDUNG 1840

Die Schreinerei Röchlin AG begeht ihr 175-Jahr-Jubiläum mit vier über das Jahr verteilten Veranstaltungen: Am Kindertag gibt es in der Schreinerei einen Parcours; eine Kochvorführung wird in Zusammenarbeit mit einem Gerätelieferanten bestritten; das Thema Einbruchssicherheit greift man gemeinsam mit einem Lieferanten auf; beim Thementag Bestattung steht der respektvolle Abschied im Zentrum.

→ www.schreinerei-roethlin.ch

Lucky (r.) und Philipp Röchlin mit einer riesigen «Tschifere», die am Ortseingang von Sarnen das Zentralschweizerische Jodlerfest vom 26. bis 28. Juni 2015 ankündigen wird.

nisse umfassend abdecken kann. Es ging darum, im 10-Mann-Betrieb die ganze Auftragsabwicklung, die Stücklisten, die Zeiterfassung und das CAD auf den neuesten Stand zu bringen.»

Verbesserungen in allen Bereichen

«Im Sommer 2014 begannen wir mit den Vorbereitungen sowie den Hardware-Abklärungen, so dass das Projekt im Herbst gestartet werden konnte. Ziel war es, zu Jahresbeginn 2015 mit der neuen Software vollumfänglich arbeiten zu können. Und es klappte.»

Mit den Leuten der WDV-INFORMATIK AG stimmte die Chemie von Anfang an.»

LUCKY RÖTHLIN

Lucky Röchlin nennt die wichtigsten Verbesserungen, welche das System seiner Firma bringt: «Offerten lassen sich mit den Funktionen von Word viel flexibler und für die Kunden verständlicher darstellen, die Nachkalkulation gestaltet sich viel einfacher und das andere Standbein des Unternehmens – das Bestattungswesen – lässt sich als zweiter Mandant mit der gleichen Software abwickeln.

Ein weiterer deutlich verbesserter Punkt ist die Zeiterfassung.» Hier entschied sich die Röchlin AG für eine Lösung, bei der alle Mitarbeitenden ihre Stunden auf einem Touch-



screen selber erfassen. Statt dem aufwendigen Eintippen von Rapporten, welches Maria Röchlin bis zum Software-Wechsel innehatte, ist jetzt in der Administration nur noch eine Kontrolle erforderlich.

Einen grossen Schritt vorwärts machte die Röchlin AG auch beim CAD. Die technisch überholte Treichler-Lösung wurde durch «PointLineCAD» ersetzt, das alle Möglichkeiten bietet, bis hin zu komplexen 3D-Visualisierungen.

Jetzt soll auch noch die Stückliste direkt aus dem CAD erstellt werden. Lucky Röchlin ist das ein wichtiges Anliegen: «Diese Option gab den Ausschlag, dass wir uns für das Umsteigen auf EVO entschieden».



WDV-INFORMATIK AG
6431 Schwyz
→ www.wdv.ch